

Normaler Vorschulwahnsinn??

Beitrag von „Anna Lisa“ vom 31. März 2015 09:46

Komisch: Ich kann eure Erfahrungen so gar nicht teilen:

Wir haben ja zwei (sehr frühe) Frühchen, die bisher auch immer (logischerweise) etwas zurück in ihrer Entwicklung waren. Nichts dramatisches, nichts, was auf den ersten Blick auffällt, aber halt doch im direkten Vergleich.

Wir mussten immer alles auf Eigeninitiative machen: Physio, Logopädie, Vorstellung im SPZ etc. Unser Kinderarzt (der ansonsten aber wirklich super ist) stand immer auf dem Standpunkt: Abwarten, hat aber auf unsere Nachfragen immer die Rezepte ausgestellt. Im Kindergarten war immer alles super bis auf ein paar Kleinigkeiten, aber NIE wurde uns mal eine Förderung etc. empfohlen.

Wenn wir nicht selber da hinter gewesen wären, hätten unsere Kinder gar keine Förderung etc. erhalten. Dabei konnten sie z.B. mit 2 3/4 Jahren noch GAR NICHT sprechen etc.....

Ich hätte mir da eher mal einen kritischen Blick gewünscht, da ich schon finde, dass Kindern eine spezielle Förderung gut tut. Und ich habe schon viele gesehen, wo die Eltern anscheinend einiges versäumt haben.